

Gemeindevorstand 34323 Malsfeld
Eing. 30. Juni 2021


Ortsbeirat Malsfeld

Protokoll über die Sitzung des Ortsbeirats Malsfeld am 23.06.2021

im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Malsfeld

Beginn: 19:02 Uhr

Ende: 20:24 Uhr

Anwesende	
Ortsbeirat	Gemeindevorstand
Rolf Götzmann	Lothar Kothe
Florian Müller	
Bernd Grünhaupt	Gemeindevertretung
Erdmute Schirmer	Marion Karmann
Heiko Hohmann	
Fabian Dethof	Gäste:
	Harald Grebe
Entschuldigt	Helmut Steuber
Falk Landesfeind	

Ortsvorsteher Rolf Götzmann begrüßte die Ortsbeiratsmitglieder, sowie alle weiteren Besucher. Gegen Form und Frist der Einladung bestanden keine Einwände.

Top 1: Verbesserung und Instandsetzung von Naherholungsmaßnahmen

Das vom Ausschuss für Dorfentwicklung, Umwelt und Tourismus (DUT) ausgearbeitete Grundkonzept wurde den Anwesenden als Kopie vorgelegt. Der Ortsvorsteher verwies auf die gemeinsame Sitzung von Gemeindevorstand, DUT und Ortsvorstehern. In dieser wurde beschlossen, dass die Ortsbeiräte bis zum 30.06.2021 eine Planung kurzfristig umzusetzender Maßnahmen in ihren Ortsteilen erstellen sollen. Die noch in 2021 umzusetzenden Maßnahmen sollen im Rahmen des gemeindlichen Haushalts realisierbar sein.

Konkret wurde zunächst die Aufstellung weiterer Bänke, bzw. der Austausch verschlissener und stark beschädigter Bänke besprochen. So wurden verschiedene Standorte im Ort und an den Wanderwegen besprochen. Hierbei sollen auch der Fuldahöhenweg (X 17) und der Elisabethpfad sowie der R1 berücksichtigt werden. Für den Ortsteil Malsfeld sollen insgesamt **8 neue Bänke** beim Gemeindevorstand angefragt werden. Die genauen Aufstellorte sollen bei der nächsten Ortsbeiratssitzung besprochen werden, nachdem bekannt ist welche Anzahl Bänke zur Verfügung steht. Auch die von örtlichen Vereinen und Privatpersonen aufgestellten Bänke und ihr Pflegezustand wurden angesprochen. Hier soll Kontakt mit den Aufstellern aufgenommen werden inwieweit die Erhaltung durch sie vorgenommen wird. Als weitere Maßnahmen wurden die Erneuerung der Infotafeln am Aussichtsturm im Naturschutzgebiet in der Aue besprochen. Die Schilder am Brauereilehrpfad sind ebenfalls verblasst und sollten erneuert werden. Das neben dem ehemaligen Brauereibrunnen stehende Gebäude wurde abgerissen. Hier soll angestrebt werden den ehemaligen Brunnen zu erhalten.

Mehrere derzeit nicht mehr nutzbare Wanderwege wurden besprochen. Es ist jeweils zu prüfen inwieweit diese kurzfristig wieder hergerichtet werden könnten. Ein Aufruf an die Bevölkerung zur aktiven Mitarbeit bei der Instandsetzung wurde angedacht.

Außerdem wurden noch mehrere ortsteilsübergreifende sowie mittelfristig zu planende Maßnahmen besprochen.

Top 2: Verschiedenes

Der Ortsvorsteher verwies auf das Schreiben der Anwohner der Moyaux Allee und des Eichenwegs welches diesem Protokoll angefügt ist. Das Aufstellen der angestrebten Pflanzkübel und die weiteren angestrebten Maßnahmen sollen mit der Verwaltung besprochen werden.

Des Weiteren sprach der Ortsvorsteher von 50 Bodendeckerpflanzen die dem Ortsbeirat vom gemeindlichen Bauhof zur Verfügung gestellt werden könnten. Verschiedene Standorte wurden überlegt und die Zusammenarbeit zwischen Ortsbeirat und Bauhof bei der Auspflanzung angeboten.

Heiko Hohmann sprach die Probleme mit der Schultreppe an, welche momentan mit Dornengestrüpp und anderem zuzuwachsen droht.

Malsfeld, 29.06.2021

Grünhaupt
Schriftführer



Götzmann
Ortsvorsteher

An den Ortsbeirat Malsfeld
Herrn Ortsvorsteher Rolf Götzmann
Steinweg 17
34323 Malsfeld

Juni 2021

Verkehrssituation Eichenweg - Moyaux Allee / Bepflanzung

Sehr geehrter Herr Götzmann,

wir, die Anwohner des Eichenwegs / der Moyaux Allee (ab der Einmündung Akazienweg bis Abzweig Heideweg) müssen seit der Neuasphaltierung des Abschnitts eine erhebliche Zunahme der Geschwindigkeit des Durchgangsverkehrs wahrnehmen. Durch den ehemals schlechten Zustand der Fahrbahn war bis zur Sanierung eine „natürliche“ Verkehrsberuhigung und Geschwindigkeitsreduzierung gegeben.

Da die vorhandene Beschilderung (Tempo 30) jedoch nicht ausreicht, um den Verkehr in diesem Bereich nachhaltig zu beruhigen, möchten wir um die Aufstellung von 3-4 verkehrssicheren Pflanzkübeln (siehe beigefügte Zeichnung) bitten um hier die Verkehrssicherheit wiederherzustellen. Um ein evtl. Gegenargument gleich auszuräumen, - um die Pflege werden sich die Anwohner selbst kümmern.

Diese Pflanzkübel sollen eine Verschränkung des Verkehrs zum Zweck haben, ein einfaches „Durchrasen“ verhindern und Gegenverkehrssituationen hervorrufen.

Neben den angedachten Pflanzkübeln möchten die Anwohnerinnen und Anwohner noch auf den Namen der Straße hinweisen, denn dieser macht seinem Namen schon lange keine Ehre mehr. Die im genannten Abschnitt der Moyaux Allee befindlichen Apfelbäume sind leider in einem bedauernswerten Zustand, teilweise bereits abgestorben und die letzten Jahre auch nicht mehr ordnungsgemäß beschnitten worden. Zur Reifezeit der Äpfel müssen die Anwohner und der Bauhof das Fallobst regelmäßig von den Bürgersteigen und der Straße entfernen.

Ausgehend von dieser Situation, möchten wir um eine adäquate und nachhaltige Neubepflanzung dieses Bereichs (siehe beigefügte Zeichnung) bitten. Gegebenenfalls kann dies analog der Bepflanzung des Neubaugebietes Beiseförth mit Spitzahornbäumen erfolgen.

Zur Verdeutlichung unseres Anliegens fügen wir Ihnen noch eine Unterschriftenliste der Anwohner anbei.

Bei Rückfragen können Sie sich jederzeit gerne an mich wenden, sie erreichen mich unter +491733646677

Vielen Dank vorab & mit freundlichen Grüßen,

Daniela Schwarze



